

	<p>Objekt: Siegel der Glashütte Globso w mit preußischem Adler</p> <p>Museum: Glasmacherhaus Neuglobsow Stechlinseestr. 21 16775 Stechlin OT Neuglobsow 0 33082 70202 info@stechlin.de</p> <p>Inventarnummer: GM/SI/181/22</p>
--	--

## Beschreibung

Scherbe mit Marke aus grünem Glas, gestempelt mit " [...] GLASHÜTTE / [Adler über Linie] / No 2.", Innenkreis aus Linie, korrodiert und irisiert.

Der Abgleich mit dokumentierten, intakten Glasmarken identifiziert das Siegel mit der charakteristischen Schreibweise des "o" bei "No" über zwei kurzen Strichen als Stempelung der Globso wer Glashütte aus der Zeit nach 1814, also vom Standort Neuglobsow. Die hier unleserliche Umschrift muss lauten "GLOBSOWSCHE GLASHÜTTE" (Friese, Glashütten in Brandenburg, 1992, Serie 27.2, S. 49). Die untenstehende Nummer identifizierte den Glasmcher, der für die korrekte Füllmenge verantwortlich war. Während man auf frühen brandenburgischen Glasmarken meist dessen Initialen fand, verwendete man in der Globso wer Hütte stets Ziffern zu diesem Zweck. Das Fragment wurde in Neuglobsow gefunden und dem Museum 2022 leihweise überlassen. [Verena Wasmuth]

## Grunddaten

Material/Technik: Grünes Waldglas / ofengeformt, gestempelt  
Maße: Dm. innen 2,4 cm

## Ereignisse

Hergestellt	wann	1814-1840
	wer	Glashütte Globso w
	wo	Neuglobsow
Gefunden	wann	
	wer	
	wo	Neuglobsow

## Schlagworte

- Bodenfund
- Flaschenmarke
- Fragment
- Glasmarke
- Quartflasche
- Scherbe
- Waldglas